

G-2-10

Antragsteller*innen: Hannelore Pfaff

Gegenstand: G-2 Teilhabe von Menschen mit Behinderungen gestalten – Kommunen entlasten (GRÜNES NRW – Land der Chancen und der Gerechtigkeit)

Änderungsantrag G-2-10

- 1 **Die Ergänzung zum Inhalt der Zeilen 10 + 11 ist kursiv gekennzeichnet.**
- 2 10 + 11 Insbesondere durch die steigende Zahl der betroffenen Menschen verursacht, sehen
- 3 sich die Kommunen kaum noch in der Lage, die Finanzierung zu leisten.
- 4 *Dieser Zuwachs ergibt sich u.a aus der demografisch bedingten Zunahme alter Menschen*
- 5 *und aus dem sich ständig erhöhendem inklusiven Ausstattungsbedarf für Kinder und Ju-*
- 6 *gendliche, für deren Teilhabe an Regeleinrichtungen wie Kitas, Schulen und beruflichen*
- 7 *Ausbildungen.*

Begründung

Die Dringlichkeit des Antrages G-2 wird deutlicher, wenn die zurzeit extrem wachsenden Gruppen von Menschen mit Behinderungen benannt werden: Alte Menschen und Kinder und Jugendliche.

Im Antrag V-2 stehen z.B. Zahlen in den Zeilen 3,4 u. 5, die eigentlich auch im Antrag G-2 erscheinen müssten, um die Kostenexplosion zu veranschaulichen. Ebenso finden sich im Antrag VI-1 in den Zeilen 158 u. 159 quantitative Aussagen, zur inklusiven Teilhabe von Kindern, die direkt mit dem Antrag G-2 zu verknüpfen sind. In wieweit meine Ergänzung zum Antrag G-2 noch mit Zahlen zu unterfüttern ist, sei dahin gestellt.

Grüße aus Bielefeld

Hannelore Pfaff

Antragsteller*innen

Hannelore Pfaff, KV Bielefeld